

AUSFÜLLHILFE (MUSTER)



Förderantrag Erwachsenenlehre

Lehrlingsstelle-Förderungen

Wirtschaftskammer xx

Adresse xx

T 05 90 900-xx

Wirtschaftskammer xx
Adresse xx
1041 Wien

Per Fax: 05 90 900-118720

Daten des Lehrberechtigten

Daten des Ansprechpartners

Mustermann GmbH

Name/Firmenwortlaut

1) *Helga Mustermann*

Vor- und Nachname

Musterhausstr. 1

Straße Nr.

2) *0662 8888-356*

Telefonnummer

1010 Wien

PLZ Ort

3) *mustermann@mustermann.at*

E-Mail für Rückfragen

100090

Mitgliedsnummer

Ich beantrage die Förderung für 1 in der Beilage angeführte(n) Lehrling(e) und
Anzahl

ersuche um Überweisung auf das nachfolgend angegebene Konto meines Unternehmens:

Bankverbindung zur Überweisung des Förderbetrages

(Überweisung kann nur auf ein inländisches Konto des antragstellenden Unternehmens erfolgen.)

4) *Mustermann GmbH*

Empfänger

5) *Name der Firmenbank (zB Sparkasse
oder Raiffeisenbank etc)*

Geldinstitut

6)

A	T	1	2	3	4	5	6	7	8	9	1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

IBAN

HIER BITTE VOLLSTÄNDIGE IBAN (20-STELLIG) EINTRAGEN

ACHTUNG: Antrag muss spätestens 3 Monate nach Abschluss des Lehrjahres bei der
Lehrlingsstelle eingelangt sein.

Die Förderung erfolgt aufgrund der Richtlinie zur Förderung der betrieblichen Ausbildung von Lehrlingen gemäß § 19 c
Berufsausbildungsgesetz (<http://www.lehre-foerdern.at>) im Namen und auf Rechnung des Bundes. Sie kann nach Maßgabe der
vorhandenen Fördermittel gewährt werden. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der obigen Angaben, der Angaben
auf den Beilagen und meine Befugnis/Bevollmächtigung zur Antragstellung. Ich nehme zur Kenntnis, dass der Förderbetrag im Fall
unrichtiger Angaben zurückzuerstatten ist, dass auf diese Förderung kein Rechtsanspruch besteht und dass alle für den Förderfall
relevanten Daten gegebenenfalls für Kontrollen offen gelegt werden müssen. Nicht fristgerecht eingelangte Anträge sind nicht
förderbar.

7) *Datum und Unterschrift /Firma*

Datum/Unterschrift

Beilage zum Förderantrag Erwachsenenlehre

GZ: 2013-09-007029

Lehrlingsdaten

Felix Mustermann

Vor- und Nachname des Lehrlings

1020 210392

Sozialversicherungsnummer

Hafner

Lehrberuf

201008923

Lehrvertragsnummer

Der Lehrling hat am 15.03.2011 das 1. Lehrjahr abgeschlossen.

ACHTUNG: Bitte vor dem weiteren Ausfüllen unbedingt beachten!

Die folgenden Angaben sind für eine positive Bearbeitung und Ermittlung der Förderung unbedingt erforderlich:

1. **der Mindestsatz der Hilfskräfte bzw. der Stunden-/ Wochensatz** vom letzten vollen Monat des zu fördernden (=abgelaufenen) Lehrjahres (nicht die aktuell bezahlte Entschädigung!).
Bitte geben Sie auch an, ob Sie nach **Stunden-, Wochen- oder Monatssätzen** entlohnen.
2. den **vollständigen und exakten Wortlaut** des angewandten Kollektivvertrages (bzw. der Satzung des Bundeseinigungsamtes, wenn kein KV vorliegt) und ob Ihr Lehrling als **Arbeiter oder Angestellter** entlohnt wird.
3. **Nachweis über die Höhe des Mindestsatzes für Hilfskräfte des letzten vollen Monats (Lohn- bzw. Gehaltszettel beilegen!)**

Bitte ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen!

1. Höhe des Mindestsatzes für Hilfskräfte

(= BEISPIEL 1. LEHRJAHR
FÜR KV HAFNER 2010
BRUTTOBETRAG)

8) Mindestsatz im Februar (brutto):
letzter voller Monat

Euro 447,51*

- pro Stunde
 pro Woche
 pro Monat

2. Angewandter Kollektivvertrag

9) Arbeiter Angestellter

10) Kollektivvertrag für Hafner

Genaue Bezeichnung des angewandten Kollektivvertrages bzw. der Satzung des Bundeseinigungsamtes

Für meinen Lehrling gilt weder ein Kollektivvertrag noch eine Satzung des Bundeseinigungsamtes.

**BITTE UNBEDINGT
ANKREUZEN, OB IHR
LEHRLING ARBEITER
O D E R
ANGESTELLTER IST!!**

Ich bestätige, dass ich für den o.a. Lehrling und Förderzeitraum die AMS-Förderung Erwachsene, deren Beschäftigungsproblem aufgrund von Qualifikationsmängeln durch eine Lehrausbildung gelöst werden kann, nicht in Anspruch genommen habe.

*Kollektivvertraglicher Mindestsatz für Hilfskräfte im letzten vollen Monat des betreffenden Lehrjahres (ohne Sonderzahlungen und Zulagen) bzw. laut Satzung.

Was ist auszufüllen?

Seite 1/2

- 1) **Name des Ansprechpartners**, den wir bei Rückfragen telefonisch oder per Mail kontaktieren dürfen.
- 2) **Telefonnummer** des Ansprechpartners, den wir bei Rückfragen telefonisch kontaktieren können.
- 3) **E-Mail** des Ansprechpartners, den wir bei Rückfragen per Mail kontaktieren können.
- 4) **Name des Empfängers (=Wortlaut)** des Bankkontos - dieser muss mit dem antragstellenden Betrieb übereinstimmen.
- 5) Name des **Geldinstituts** .
- 6) Bitte tragen Sie hier die vollständige **IBAN** (20-stellig) im vorgegeben Feld ein.
- 7) Das **Datum** und die **Unterschrift** des Antragstellers sind unerlässlich für eine positive Weiterbearbeitung. (Ein Firmenstempel ersetzt keine Unterschrift!)

Seite 2/2

- 8) Bitte tragen Sie hier den tatsächlich bezahlten **Bruttolohn bzw. Bruttogehalt** (Grundbezug vor Abzug aller gesetzlichen und freiwilligen Abzüge) im letzten vollen Monat des betreffenden Lehrjahres ein. Des Weiteren kreuzen Sie bitte das passende Feld (**pro Stunde**, **pro Woche** oder **pro Monat**) an.
- 9) Kreuzen Sie hier bitte an, ob Ihr Lehrling **Arbeiter ODER Angestellter** ist.
- 10) Die **vorschriftsmäßige Kollektivvertragsbezeichnung** ist unbedingt anzugeben. Der Lehrberuf gilt nicht als Kollektivvertragsbezeichnung! Bei Unklarheit wenden Sie sich an Ihren Steuerberater oder Buchhalter.¹

¹ Bitte geben Sie die genaue **Bezeichnung / den Namen des Kollektivvertrages** an, dem Sie aufgrund einer Mitgliedschaft zu einem Arbeitgeberverband (Innung, Gremium, Fachgruppe der Wirtschaftskammern; Verband Druck und Medien, Bankenverband, Apothekerverband, Dachverband der Universitäten, etc.) unterliegen. Wenn in Ihrer Branche ein Kollektivvertrag zur Satzung erklärt worden sein sollte oder es eine Festsetzung zur Lehrlingsentschädigung geben sollte, tragen Sie die Satzung oder die festgesetzten Lehrlingsentschädigungen bitte hier ein. Wenn Sie sich nur an einem Kollektivvertrag **orientieren**, ohne dem abschließenden Arbeitgeberverband anzugehören, ist anzugeben, dass Sie keinem Kollektivvertrag unterliegen.